

STORYBOARD

BMC Racing Cup, Solothurn

9./10. Mai 2015



Die Wetterprognosen für das Rennwochenende vom 9./10. Mai waren vielversprechend schön, doch dadurch dass es in der Woche davor geregnet hatte, war die Strecke wie schon in den vergangenen Jahren recht nass. Die Mehrheit unserer Teamfahrer, die schon am Samstag den Start hatten, gingen schon am Freitag nach Solothurn um die Strecke zu besichtigen. Die Strecke war genau gleich, wie schon letztes Jahr. Der Start erfolgt im Schanzengraben, danach ging es auf die Strasse, die in den Wald führte. Im Wald fuhren wir dann auf etlichen Trails bis wir wieder auf die Strasse zurückkamen, die zurück ins Ziel führte.

Der Start der Kategorie Junioren erfolgte am 10:30 Uhr. Wir mussten 5 grosse Runden à 5.5 km fahren. Der Start war sehr hektisch und schnell, da alle einen möglichst guten Platz für in die Einfahrt in den ersten Trail haben wollten. Meine Teamkollegen und ich kamen gut weg und konnten uns unter den ersten paar Fahrern platzieren. Danach ging es mir nicht mehr so gut und ich konnte das horrendes Tempo von den anderen Fahrern nicht mehr mithalten. Leider spülte es mich dann recht weit hinter. Dafür lief es Dario, Nick und Nico wesentlich besser. Dario klassierte sich auf dem super 5. Platz, Nick wird 11. und Nico knapp dahinter 12. Ich fuhr auf den 27. Platz. Aline startete am Samstag nicht, da sie diese Woche noch ein Strassenrennen in Deutschland hat und sich auf dieses vorbereiten musste.

Für uns Junioren war nun das Rennen in Solo-

thurn auch schon wieder Vergangenheit. Nach dem Rennen schlenderten wir noch durch die Stände der Bikedays, verfolgten die anderen Rennen der Elite, U23 Fahrerinnen und Juniorinnen und amüsierten uns prächtig.

Auf 16:00 Uhr waren wir dann noch von Fuchs Movesa für einen Aperó eingeladen worden.

Am Sonntag waren dann die jüngeren Fahrer unseres Teams im Einsatz. Joel und Fiona durften als „Leader“ in dieses Rennen starten, da sie in den vorigen Rennen am meisten Punkte erzielt hatten und so das Gesamtklassement anführten. Joel war schon von Anfang an in der Spitzengruppe dabei und konnte um den Sieg kämpfen. Bis kurz vor Schluss war die Spitzengruppe noch zusammen, doch dann sprengte sich die Gruppe ein wenig. Joel bog als Zweiter in den Schanzengraben ein. Der Erstplatzierte jubelte aber zu früh und dachte, dass er schon gewonnen hätte, aber Joel setzte noch zu einem Zielsprint an und schlug ihn dann noch mit 19 Tausendstelsekunden Vorsprung. Mit so einem Rang wird man belohnt, wenn man bis zum Schluss ALLES gibt. Sandro lief es leider wie auch mir nicht so gut und er rangierte sich schlussendlich als 27. Auch bei unseren weiblichen Fahrerinnen lief es gut. Sarina platzierte sich als gute 3. und Fiona als 5.

In drei Wochen ist dann das nächste Argovia-Cup-Rennen in Seon. Dort findet gleichzeitig die Aargauer Meisterschaft statt.



SCHMID VELOSPORT

SHIMANO



STANZWERK
Elektrobleche stanzen und verbinden

SAXER

WOHNREVUE

EMILIO STECHER
Naturstein erfüllt Lebens(Or)äume

knechtreisen

IMMOTELL
AG

STORYBOARD



Resultate

| | | |
|----------|--------------------|----------|
| U17 | Sarina Marti | 3. Rang |
| | Fiona Eichenberger | 5. Rang |
| | Joel Roth | 1. Rang |
| | Sandro Wüst | 27. Rang |
| Junioren | Dario Gemperle | 5. Rang |
| | Nick Baumann | 11. Rang |
| | Nico Eichenberger | 12. Rang |
| | Lucas Strittmatter | 27. Rang |

Die nächsten Rennen

Schweizer Meisterschaften

19. 07. Langendorf SO

BMC Racing Cup

- 06./07.06. Gränichen AG
- 27./28.06 Yverdon/Vaumarcus VD
- 11./12.07. Montsevelier JU
- 15./16.08. Bikefestival Basel/Muttenz

Argoviacup

- 31. 05. Seon AG - AM
- 14. 06. Oftringen AG
- 21. 06. Lostorf SO
- 23. 08. Hochdorf
- 13. 09. Giebenach BL

